Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache **V/1360**

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Picard, Dr. Preiß, Dr. Wörner, Erhard (Bad Schwalbach) und Genossen

betr. **Förderung der Vollblutzucht**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Worin sieht die Bundesregierung die Hauptgründe für die in der Bundesrepublik im Vergleich zu anderen Ländern nur langsam verlaufende Aufwärtsentwicklung der Pferdezucht, insbesondere der Vollblutzucht nach 1945?

2. Welche Bedeutung für die Vollblutzucht mißt die Bundesregierung der Tatsache zu, daß die Rennwetten aufgrund der Einführung von Toto und Lotto in ihrem Aufkommen fast stagnieren?

3. Welche Auffassung vertritt die Bundesregierung zu der Frage, inwieweit Toto und Lotto mit dem Rennwett- und Lotteriegesetz vereinbar sind, das bei seinem Erlaß stark mit der Förderung der Vollblutzucht begründet wurde?

4. Sieht die Bundesregierung eine Möglichkeit, von sich aus die deutsche Vollblutzucht in einem solchen Maße zu fördern, daß sie ihren früheren international bedeutenden Stand wieder zu erlangen vermag?

5. Ist die Bundesregierung bereit, auf die Bundesländer einzuwirken, daß diese den Ertrag der Buchmachersteuer ganz oder teilweise zur Förderung der Vollblutzucht verwenden oder einen gewissen Prozentsatz – z. B. 1 % – aus den Lotteeinnahmen für diesen Zweck zur Verfügung stellen?

Bonn, den 31. Januar 1967

Picard
Dr. Preiß
Dr. Wörner
Erhard (Bad Schwalbach)
Dr. Besold

weitere Unterschriften umseitig

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51

Brück (Köln)
von Eckardt
Franke (Osnabrück)
Dr. Freiwald
Dr. Giulini
Dr. h. c. Güde
Haase (Kassel)
Dr. Häfele
Hanz (Dahlen)
Dr. Huys
Dr. Klepsch
Frau Klee
Köppler
Dr. Lenz (Bergstraße)
Dr. Martin
Dr. von Nordenskjöld
Porten
Dr. Reinhard
Riedel (Frankfurt)
Dr. Ritgen
Schröder (Sellstedt)
Dr. Stark (Nürtingen)
Weimer
Zink